

Beschlussempfehlung und Bericht

des Auswärtigen Ausschusses (3. Ausschuss)

**zu dem Antrag der Abgeordneten Rüdiger Lucassen, Armin-Paulus Hampel,
Dr. Roland Hartwig, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD
– Drucksache 19/22187 –**

Einsatz in Mali sofort beenden und alle Soldaten nach Hause holen

A. Problem

Nach Auffassung der Antragsteller sind durch den Staatsstreich von Teilen der malischen Armee am 18. August 2020, den damit herbeigeführten Sturz der demokratisch legitimierten und völkerrechtlichen anerkannten Regierung Malis und die anschließende Bildung einer Militärjunta die politischen Voraussetzungen für den Einsatz deutscher Streitkräfte im Lande im Rahmen der Missionen EUTM Mali und MINUSMA nicht mehr gegeben. Die weitere Unterstützung der malischen Armee, die den Staatsstreich zu verantworten habe, sei nicht im deutschen Interesse. Der Bundestag solle daher seine Zustimmung zum Einsatz deutscher Streitkräfte im Rahmen der Operationen EUTM Mali und MINUSMA widerrufen.

B. Lösung

Ablehnung des Antrags mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP, DIE LINKE. und BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der AfD.

C. Alternativen

Keine.

D. Kosten

Keine.

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,
den Antrag auf Drucksache 19/22187 abzulehnen

Berlin, den 16. September 2020

Der Auswärtige Ausschuss

Dr. Norbert Röttgen
Vorsitzender

Markus Koob
Berichterstatter

Christoph Matschie
Berichterstatter

Dr. Lothar Maier
Berichterstatter

Ulrich Lechte
Berichterstatter

Heike Hänsel
Berichterstatterin

Dr. Frithjof Schmidt
Berichterstatter

Bericht der Abgeordneten Markus Koob, Christoph Matschie, Dr. Lothar Maier, Ulrich Lechte, Heike Hänsel und Dr. Frithjof Schmidt

I. Überweisung

Der Deutsche Bundestag hat die Vorlage auf **Drucksache 19/22187** in seiner 172. Sitzung am 9. September 2020 beraten und zur federführenden Beratung dem Auswärtigen Ausschuss sowie zur Mitberatung dem Verteidigungsausschuss überwiesen.

II. Wesentlicher Inhalt der Vorlage

Nach Auffassung der Antragsteller sind durch den Staatsstreich von Teilen der malischen Armee am 18. August 2020, den damit herbeigeführten Sturz der demokratisch legitimierten und völkerrechtlichen anerkannten Regierung Malis und die anschließende Bildung einer Militärjunta die politischen Voraussetzungen für den Einsatz deutscher Streitkräfte im Lande im Rahmen der Missionen EUTM Mali und MINUSMA nicht mehr gegeben. Die weitere Unterstützung der malischen Armee, die den Staatsstreich zu verantworten habe, sei nicht im deutschen Interesse. Der Bundestag solle daher seine Zustimmung zum Einsatz deutscher Streitkräfte im Rahmen der Operationen EUTM Mali und MINUSMA widerrufen.

III. Stellungnahme des mitberatenden Ausschusses

Der **Verteidigungsausschuss** hat die Vorlage auf Drucksache 19/22187 in seiner 64. Sitzung am 16. September 2020 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der AfD die Ablehnung.

IV. Beratungsverlauf und Beratungsergebnisse im federführenden Ausschuss

Der **Auswärtige Ausschuss** hat die Vorlage auf Drucksache 19/22187 in seiner 64. Sitzung am 16. September 2020 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der AfD die Ablehnung.

Berlin, den 16. September 2020

Markus Koob
Berichtersteller

Christoph Matschie
Berichtersteller

Dr. Lothar Maier
Berichtersteller

Ulrich Lechte
Berichtersteller

Heike Hänsel
Berichterstellerin

Dr. Frithjof Schmidt
Berichtersteller

